

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 95 (1969)
Heft: 49

Artikel: Französisch Sprak - schwere Sprak
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-509302>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



In der Sendung «Geehrtes Radio!» vernahm man diesen Satz aus einer Hörerzuschrift: «Ich finde, daß die Liebe keine Sünde ist und darum moralisch durchaus vertretbar.» Ohohr

Französische Sprak – schwere Sprak

In einem dreisprachig abgefaßten Prospekt über den Vierwaldstättersee wird der Schillerstein auf französisch mit «Pierre de Schiller» bezeichnet.

Eine Touristin aus Recklinghausen schrieb an die «Abteilung für Heimat und Kultur» in Luzern: «Unser deutscher Dichter, wie ganz richtig auf dem Schillerstein festgehalten worden ist, heißt Friedrich und nicht Peter oder Pierre. Ich hoffe, Ihnen mit dieser Entdeckung einen guten Rat gegeben zu haben, diesen Fehler zu berichtigen.» RK



Seufzer-Ecke
unserer Leser

Warum

Warum will man an den Universitäten das Latein abschaffen, wo doch in den Beromünster-Nachrichten so gepflegtes Lateinisch gesprochen wird? (z. B. der modus vivendi des status quo). A. R., Zug

?

Warum darf der Rekrut nie warum fragen?

R. B., Großhöchstetten

?

Warum hat ausgerechnet der Anti-Ausländer Schwarzenbach einen ausländischen Vornamen?

W. O. G., San Donato

?

Warum sind die Minijüpli so winzig und die Minderwertigkeitskomplexe soo groß?

P. B., Basel



*Da will man fliegen nach den Sternen,
Von unserm Globus sich entfernen,
Mein Wunsch, der ist mehr erden nah:
Ich rauch Corina und bleib da.*



5 milde Corina Fr. –.85

Die begehrte Mundstück-Zigarre der Zigarrenfabrik Hediger Söhne A.G. 5734 Reinach im Aargau.